

V0319/24

Konsolidierungspaket 2025 - 2027

(Referenten: Oberbürgermeister Dr. Scharpf, Herr Fleckinger)

Antrag:

1. Der Stadtrat nimmt das mit Blick auf den Konsolidierungsgrundsatzbeschluss (V0869/23) vorgelegte Konsolidierungspaket in der Anlage 1 mit einem Gesamtvolumen von 131,98 Mio. Euro zur Kenntnis.
2. Zur Entlastung der Haushalte 2025 - 2027
 - 2.1. wird die Anordnung des Oberbürgermeisters an die Verwaltung zur Umsetzung der grünen Potentiale lt. Anlage 1, für die kein Beschluss des Stadtrats erforderlich ist, bekanntgegeben.
 - 2.2. stimmt der Stadtrat den grün markierten Potentialen lt. Anlage 1, für die eine Beschlussfassung erforderlich ist, zu und beauftragt die Verwaltung, noch erforderliche Einzel- und Satzungsbeschlüsse in den nächsten Sitzungen des Stadtrates mit Ausnahme des Potentials II.20.0003.1 (Grundsteuer B) vorzulegen.
3. Über das Potential II.20.0003.1 Grundsteuer B wird im Zuge der Beratung über die Hebesatzsatzung im Herbst 2024 gesondert beschlossen.
4. Die gelb und rot markierten Potentiale werden vorerst nicht umgesetzt.

Stadtrat	14.05.2024	Vorberatung
Stadtrat	04.06.2024	Entscheidung

Stadtrat vom 04.06.2024

*Die Vorlage der Verwaltung **V0319/24** und **V0319/24/1** sowie der Antrag der AfD-Stadtratsfraktion **V0296/24**, der Antrag der CSU-Stadtratsfraktion **V0293/24** und der Antrag der ÖDP-Stadtratsfraktion **V0358/24** werden gemeinsam diskutiert und behandelt.*

Oberbürgermeister Dr. Scharpf informiert, dass die mit Mehrheit gefassten Änderungen (blau markiert), die in der vergangenen Sitzung vorberatend abgestimmt worden seien, durch die Verwaltung in die Tabelle eingefügt wurden. Was noch nicht abschließend vorberatend votiert wurde, sei das Thema Kitagebühren. Hierzu habe heute bereits im Voraus der Stadtratssitzung eine Sitzung des Jugendhilfeausschusses stattgefunden. Es gebe drei Varianten, die nun zur Abstimmung stehen. Die Diskussion darüber könne entweder jetzt

oder später unter Tagesordnungspunkt 3 geführt werden, merkt Oberbürgermeister Dr. Scharpf an, da hier die eigentliche Satzungsänderung mit daranhänge. Er schlägt vor, zunächst das Konsolidierungspaket im Gesamten zur Abstimmung zu stellen, um zu sehen, ob es noch Diskussions- oder Änderungsbedarf gebe.

Stadtrat Höbusch teilt mit, dass es seitens der Stadtratsfraktion Bündnis90 / Die Grünen zum Konsolidierungspaket keinen Diskussionsbedarf mehr gebe. Lediglich das Thema Kitagebühren sei noch zu besprechen, welches allerdings unter dem Tagesordnungspunkt 3 besprochen werden könne.

Oberbürgermeister Dr. Scharpf schlägt daraufhin vor, dass Thema Kitagebühren unter Tagesordnungspunkt 3 abschließend zu behandeln. Ein weiterer Punkt, welcher im gestrigen Ältestenrat besprochen wurde, sei das Thema Sicherheitsdienste in den Rathäusern. Diesen Punkt würde man gerne aus dem Konsolidierungspaket herausnehmen, um ihn nochmal fundiert, unter Einbeziehung der Expertise der Polizei, zu betrachten. Hierzu würde man den Stadtrat im Herbst befassen.

*Abstimmung über den Antrag der Verwaltung **V0319/24/1**:*

Gegen die Stimmen der AfD-Fraktion:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.